

# **böse böse**

## **Beitrag von „Maria Leticia“ vom 24. Oktober 2003 18:34**

Hallo Sylvie,

auch ich finde die Reaktion deines Dozenten nicht korrekt und du solltest sie dir nicht so sehr zu Herzen nehmen und ihr eine Bedeutung beimessen, die ihr nicht zukommt. Ich weiß, das ist leichter gesagt als getan.

Wie die anderen schon schrieben, hat es der werthe Herr mit Drohungen dir gegenüber etwas übertrieben. Hast du dich einmal in ihn hineinversetzt um die ganze Sache etwas zu entdramatisieren und aus einer anderen Perspektive zu sehen? Ich habe mir beim Lesen deines Postings gedacht, dass dein Dozent selbst noch Anfänger ist/war (du schreibst, quasi frisch von der Uni). Der Typ ist ehrgeizig, er will einen guten Eindruck im Fachbereich hinterlassen, promovieren/Habilitation schreiben, in Arbeitsgruppen einbezogen werden; und dann sowas, ein Plagiat in seinem tollen Seminar (ist er nicht in der Lage seinen Stoff so zu vermitteln und die Themen der Proseminararbeiten so zu stellen, dass die Teilnehmer das schaffen?). Die Sache mit dem Plagiat zieht im Fachbereich auch noch Kreise (du schreibst, dass die Profs Bescheid wissen). Ich denke, dass sein unkalkulierbarer Ausbruch dir gegenüber viel eher auf sein Unvermögen bezogen war, mit dieser Situation umzugehen und das da vielleicht auch gewisse (eingebildete) Ängste seinerseits mitspielten. Ich möchte ihn damit keineswegs entschuldigen, sondern Möglichkeiten aufzeigen die ganze Situation mal weniger in Bezug auf dich zu sehen und dein Gewissen zu entlasten.

Wie die anderen schon sagten: mit der Wiederholung der ZP hast du schon genug gebüßt und ob man ein besserer Lehrer ist nur weil man ohne Fehl und Tadel ist will ich, wie die anderen hier, mal sehr stark bezweifeln. Wenn es dein Wunsch ist, Lehrerin zu werden, mache es!!!

Allerdings sehe ich in dieser weit übertriebenen Formulierung "keinen Fuss mehr auf den Boden bekommen" ein klitzekleines Stück Wahrheit. In deinem Fachbereich wirst du immer "die mit dem Plagiat" sein, auch wenn deine Profs das nicht so schlimm finden, wie du schreibst, und ich mir auch sicher bin, dass sie dies bewußt nicht zu deinem Nachteil auslegen werden. Mich persönlich würde dies dennoch sehr stören.

An deiner Stelle würde ich mir darüber klarwerden, ob du Lehrerin werden willst oder weiter Magister studierst. Wenn du dich für Lehrerin entscheidest, könntest du evtl. die Chance nutzen mit der bestandenen Zwischenprüfung an einer anderen Uni das Hauptstudium zu machen (dein Posting vermittelt mir, ehrlich gesagt, den Eindruck, dass du kein ausreichend "dickes Fell" hast, dies an deiner jetzigen Uni tun zu können, aber vielleicht irre ich mich).

LG

ML